



<https://biz.li/2wu7>

FDP BURGWEDEL HAT IHRE TOPKANDIDATEN FÜR DIE KOMMUNALWAHL GEWÄHLT

Veröffentlicht am 09.05.2021 um 14:03 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Bei der Kandidatenaufstellung der FDP am Freitag, den 7. Mai 2021 im Amtshof, war "deutlich festzustellen, dass die FDP in Burgwedel eine Renaissance erlebt", so die Liberalen in einer Pressemitteilung. Nicht nur der Bürgermeisterkandidat Ulrich Friedrich war als recht neues Mitglied präsent, sondern drei weitere Kandidaten, zwei davon ohne Parteibuch, werden für die Burgwedeler FDP zur Kommunalwahl antreten. "Es ist klar zu sehen, dass das politische Interesse jüngerer Menschen gestiegen ist sowie die Bereitschaft sich zu engagieren. Und davon profitiert die FDP in Burgwedel", so die Liberalen. Ferdinand Bruss, Vorsitzender des FDP Stadtverbands Burgwedel, begrüßte alle Teilnehmenden und leitete die Wahl der Kandidaten für den Wahlkreis I (Großburgwedel und Oldhorst) und Wahlkreis II (Fuhrberg, Thönse, Wettmar, Kleinburgwedel und Engensen). Als Nummer Eins für den Wahlkreis I wurde der Bürgermeister-Kandidat Ulrich Friedrich gewählt. Auf Platz zwei folgt Hendrik Grabowski aus Oldhorst; dort schon heute Mitglied im Ortsrat. Auf Platz drei wurde völlig überraschend Klara Wolff als parteilose Kandidatin, aber mit einer starken Bindung zur FDP gewählt. Klara Wolff, eine 40-jährige Frau und Mutter von zwei Töchtern, ist in Brasilien geboren und mit zehn Jahren nach Deutschland und Burgwedel gekommen, wo sie noch heute mit ihrer Familie lebt. Durch ihren Vater, einen überzeugten Liberalen, der nach dem Krieg Mitbegründer der FDP in Stadt und Region Hannover war, hat sie ihre liberale Überzeugung gewonnen. "Klara Wolff stärkt damit die Frauenquote der Partei in Burgwedel. Als berufstätige Mutter kann sie zudem ihre Erfahrungen mit Kita und Schule in die politische Arbeit einbringen", betont die Burgwedeler FDP. Auf Platz eins für Wahlkreis II wurde Dr. Isa Huelsz wiedergewählt. "Dr. Huelsz hat Jahre lange Erfahrung in der Ratsarbeit. Sie hat die FDP in Burgwedel viele Jahre geführt und geprägt. Ihr Engagement und Durchhaltevermögen sind lobenswert", betont die FDP. Auf Platz zwei folgt mit Andreas Genske ein weiterer Neuzugang. Andreas Genske, in Wettmar zu Hause und stellvertretender Vorsitzender der IWU, ist zudem neues Parteimitglied. "Wenn ich etwas mache, mache ich das richtig", stellte er sich vor. Auf Platz drei wurde Thorsten Rödel aus Fuhrberg gewählt. Als Geschäftsführer einer Burgwedeler IT-Firma kennt Rödel die Themen IT und Wirtschaftsförderung aus eigener Erfahrung. Damit hat die FDP frühzeitig die vorderen Listenplätze gesichert. Alle weiteren Kandidaten werden zu einem späteren Zeitpunkt gewählt. "Dabei dürfen sich die Wähler auf einige junge und sehr engagierte liberale Kandidaten freuen", so die Burgwedeler FDP. Die FDP in Burgwedel "schaut positiv in die Zukunft, trotz der schwierigen Begleitumstände dieser Wahl". Das Motto: "Es gibt keine Probleme, die wir nicht gemeinsam lösen können", war der Tenor des Abends.



Ferdinand Bruss, Paul Seidel, Carsten Krumbach, Henrik Grabowski, und Robert Unkelhäuser.